

Entdecken, genießen, sparen

RNZ verlost „Schlemmerblöcke“

Mosbach/Sinsheim. (rnz) Ab sofort ist in Mosbach, Sinsheim und der Umgebung Genießen angesagt: Die neue Auflage des Gutscheinbuchs „Schlemmerblock Mosbach/Sinsheim & Umgebung“ ist erschienen. Der Gastronomie- und Freizeitführer enthält 73 Gutscheine. Nutzer können damit auf eine Entdeckungsreise durch die Region gehen und Restaurants sowie Freizeitangebote ausprobieren.

Enthalten sind beispielsweise Gutscheine für vergünstigte Abendessen, einen Relax-Tag in der Therme oder einen Ausflug in den Freizeitpark. Bei allen Gastronomie- und den meisten Freizeitangeboten gilt das 2:1-Prinzip. Das heißt: In Restaurants ist das zweite Hauptgericht, im Café das zweite Frühstück oder im Kino das zweite Ticket gratis.

RNZ-VERLOSUNG

Wahlweise zum 2:1-Angebot für zwei Personen können manche Gutscheine auch von Singles, Familien oder als 4:2-Freunde-Angebote eingelöst werden. Alle Gastronomie-Angebote gelten uneingeschränkt innerhalb der aktuellen Öffnungszeiten von Montag bis Sonntag – ausgenommen an Feiertagen. Die GutscheinebuchPlus-Card in jedem Block gewährt Zugriff auf über 5000 weitere kostenlose Online-Coupons mit 2:1-Angeboten für ganz Deutschland.

Die RNZ verlost fünf Exemplare des neuen Schlemmerblocks. Wer gewinnen will, ruft unter 0 13 78 22 / 70 23 22 an oder schickt eine SMS an 5 20 20 mit RNZ WIN PREIS mit dem Kennwort „Schlemmerblock“ sowie Name und Adresse. Die Leitungen sind bis kommenden Freitag, 9. Oktober, geschaltet.

(Kosten pro Anruf 0,50 Euro aus deutschen Festnetz – aus dt. Mobilfunknetz ggf. abweichend. Kosten pro SMS 0,50 Euro. Mit Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass Ihr Name/Wohnort publiziert werden kann. Hinweise zu Teilnahmebedingungen und zum Datenschutz auf www.rnz.de/datenschutz-hinweise-gewinnspiele)

Von Noemi Girgla

Asbach. In den letzten Monaten hat sich viel verändert. Was uns alltäglich erschien, ist es längst nicht mehr. Privat wie auch beruflich. Auch für die Firma Frons in Asbach haben sich die Zeiten gewandelt. „Als der Lockdown kam, waren wir gerade in Hannover mit einem Ladeninnenausbau beschäftigt“, erzählt Heiko Frons, Geschäftsführer der Firma Frons Metallbau GmbH. Mit einem Schlag brachen die Aufträge weg, regelmäßige Zahlungen blieben aus.

„Wir machen viel Ladeninnenausbau“, erklärt Frons, „aber der Markt ist von jetzt auf gleich völlig zusammengebrochen.“ Somit war Kreativität gefragt – und eine gute Idee im richtigen Moment. Die kam dann aus dem Freiburger Raum. „Ein Kunde sprach uns an, ob wir ihm nicht einen Pool bauen könnten“, verrät Heiko Frons. „Das Angebot musste ich ablehnen. Wir hatten damit ja überhaupt keine Erfahrung. Aber die Idee ging mir nicht mehr aus dem Kopf. Irgendwas mussten wir ja machen.“

Als Frons dann noch mitbekam, dass ein regelrechter „Pool-Boom“ aufkam und die Eigenheim-Schwimmbäder zeitweise in den Baumärkten ausverkauft waren, beschloss er, den Versuch zu wagen. 60 000 Euro investierte er in die Entwicklung eines Pools. Sein Anliegen war es, alle Teile möglichst regional fertigen zu lassen, soweit das möglich war. „Ein Ingenieurbüro, mit dem wir häufiger zusammenarbeiten, entwickelte die Pläne, und bei der Firma KWM Weisshaar in Neckarelz werden die für den Bau benö-

tigten Bleche nun gestanzt, geschnitten und geformt“, erklärt Frons. Er selbst habe vor vielen Jahren bei KWM Weisshaar gelernt, und bis heute arbeite man häufig und gut zusammen.

Letztlich wurde gemeinsam ein Pool entwickelt, der aus lediglich zehn Großformat-Blechteilen produziert wird. „Wir haben die Herstellung so optimiert, dass so gut wie kein Verschnitt übrig bleibt“, zeigt sich Frons stolz. Wenn sein Metallbaubetrieb die Bleche dann bekommt, beginnen die Feinarbeiten. „Allein mit dem Schweißen sind zwei Mitarbeiter zwei Wochen lang beschäftigt“, erzählt der Geschäftsführer. Aber damit sei es längst noch nicht getan. Viele Einzelteile wie Düsen, Filter, etc. müssten verbaut werden. „Die Dämmstoffe für den Pool kaufen wir bei der Firma Goob in Dieder-

heim zu“, betont Frons noch einmal die hauptsächlich regionale Herkunft der Einzelteile für den Bau. Lediglich Spezialteile würden aus München und Würzburg zugekauft. „Wir müssen uns schließlich gegenseitig unterstützen.“

Ein Pool ist bereits fertig. „Wir haben lange rumgetüftelt, verschiedene Formen und Größen ausprobiert, bevor wir auf unserer Homepage verkünden konnten, dass wir jetzt auch Pools für den eigenen Garten anbieten“, erinnert sich Frons. „Als es dann soweit war, wurde es auch tatsächlich angenommen.“ In Juni kam der erste Auftrag, jetzt steht der erste Pool fertig im Hof. „Wir hatten Probleme, an die Teile für den Bau zu kommen“, erläutert der Entwickler. „Selbst die Bleche zu bekommen, war schon schwierig. Einiges haben wir schon im Juli bestellt,

und es kam kürzlich erst an. Im Poolbereich bestehen gerade Engpässe.“

Auch bei vielen Gemeinden im Neckar-Odenwald-Kreis sind in den letzten Monaten deutlich mehr Bauanträge für Eigenheim-Pools eingegangen, einige sind bereits genehmigt. Die meisten seien aber „bau-rechtlich verfahrensfrei zulässig“ gewesen, heißt es aus dem Bauamt Mosbach. Hauptamtsleiter Ralf Lenz aus Neunkirchen klärt auf: „Eine Baugenehmigung ist erst ab einem Fassungsvermögen von mehr als 100 Kubikmetern notwendig.“

„Bauanträge wurden bei uns nicht gestellt, wir haben aber mitbekommen, dass einige Fertigpools in Gärten gestellt wurden.“ teilt Bauamtsleiter Niki Fohs aus Schwarzbach mit. „Es kommen dann die Anfragen wegen der Befüllung mit Standrohr aus dem Wasser-Ortsnetz. Das geht aber nicht, die Pools müssen über die Hausversorgungsleitung gefüllt werden.“

Aus der Not eine Tugend gemacht

Die Firma Frons Metallbau aus Asbach baut jetzt auch Pools für den eigenen Garten – Kooperation mehrerer regionaler Firmen



Der Prototyp des Pools steht auf dem Gelände der Firma Frons. Heiko Frons (r.) und seine Mitarbeiter, Nick Staudenmaier von der Firma Goob (3. v. r.) und Andreas Rabung (4. v. r.) von KWM Weisshaar haben bei dem Projekt eng zusammengearbeitet. Foto: Noemi Girgla

ANZEIGE



Wir sagen Danke!¹




2014-2019

¹ALDI SÜD hat nach Ansicht der von ServiceValue und FOCUS MONEY befragten Verbraucher das beste Preis-Leistungs-Verhältnis in der Kategorie Discounter. Mehr Informationen auf www.deutschlandtest.de/einkaufen





Hol dir Textilien, Lebensmittel oder Nützliches für den Haushalt – für jeden etwas, für jeden WOW!²

- Viele Aktionsartikel so günstig wie nie
- Ab jetzt in allen ALDI SÜD Filialen
- Glatt reduziert und preislich sortiert

Weitere Angebote findest du auf aldi-sued.de/preis

ALDI SÜD Dienstleistungs-GmbH & Co. oHG, Burgstraße 37, 45476 Mülheim. Firma und Anschrift unserer regional tätigen Unternehmen finden Sie auf aldi-sued.de/filialen oder mittels unserer kostenlosen automatisierten Service-Nummer 0 800/8 00 25 34. ² Nur solange der Vorrat reicht!